Leben nicht mehr erlangen und würde ihm bald nachfolgen. Für mich wäre dann zwar gesorgt, was aber sollte aus meinen Kindern werden? Und wenn ich auch am Leben bliebe und Gott hätte den Ernährer von uns genommen, was sollten wir essen, wovon uns kleiden? — Macht Euch doch nicht vergebliche Sorgen, sagte der theilnehmende Arzt und ängstige Euch nicht wegen eines Verlustes, den ich noch nicht fürchte.

Aber Michaels Krankheit wurde mit jedem Tage gefährlicher und an einem Morgen fand man ihn todt im Bette. Wer zählt die Thränen, die man um den edeln Gatten und den zärtlichen Vater weinte! Anna sank aus einer Ohnmacht in die andere und Marie war vom Schmerz zerrissen. Der Kaufmann Spoletti und seine Gattin, die neben Michael wohnten und treue, freundliche Nachbaren waren, standen den Leidenden bei, daß sie nicht ganz in ihrem Elende untergingen. Spoletti wußte es längst, wie unbeschreiblich Anna ihren Gatten liebte und hatte es oft zu seiner Frau gesagt, mit der er nicht so einig und liebend leben konnte: Anna ist die beste Frau im ganz Neapel und der Mann Michael der glücklichste Gatte. Jetzt, da er Zeuge ihrer grenzenlosen Trauer war, sprach er: Michael ist es werth, daß Ihr ihn so schmerzlich beweint; aber Euer Schmerz stellt mir auch das Zeugniß, daß keine Frau zärtlicher zu lieben vermag, als Ihr.

Daß Michael an einer Vergiftung starb, das war entschieden, woher sie aber kam, das konnte Niemand mit Gewißheit behaupten und nur die Unmenschen wußten es, die es ihm reichten. Später trug man sich mit allerlei

http://www.digibib.tu-bs.de/?docid=00000217